# UNIVERSITÄT LIECHTENSTEIN

#### **ABSCHLUSSBERICHT**

Zuerkennung eines Zuschusses für einen **ERASMUS Studienaufenthalt Studienjahr** 

Universität Liechtenstein

von

an der Gastinstitution

Tschechische Technische Universität Prag

zu senden an die

Universität Liechtenstein, International Office

Postadresse

Fürst-Franz-Josef-Strasse

9490 Vaduz

gesamter Studienaufenthalt von 01.02.13 bis 30.06.13

Der schriftliche Abschlussbericht umfasst zwei bis drei A4-Seiten und muss zusammen mit den anderen Dokumenten (Aufenthaltsbestätigung, Berichtsformular) spätestens 30 Tage nach Beendigung des Auslandstudiums per Post geschickt werden.

Inhaltlich sollte der Abschlussbericht u.a. auch folgende Themen berücksichtigen:

- Unterbringung, Umfeld
- Einführung in der Universität
- besuchte Lehrveranstaltungen, absolvierte Prüfungen/Arbeiten
- Kontakt mit anderen Studierenden, Dozenten, Einheimischen...

# Unterbringung

Untergebracht war ich in dem Studentenwohnheim Masarykova kolej welches auf dem Campus der Universität war. Man bewohnt dort 2-Bett-Zimmer, Einzelzimmer sind eigentlich nicht verfügbar, aber wenn man Glück hat, zieht der Mitbewohner aus und man hat guasi ein Einzelzimmer. Dort wohnen nur ausländische Studenten, aber später ziehen auch vereinzelt Tschechen ein. Es waren immer drei Doppelzimmer die zu einer Wohnung zusammen gelegt waren. Jedes Wohnung hatte ein eigenes Bad mit Dusche und WC, und eine kleine Küche und zwei Kühlschränke. Insgesamt besteht das Wohnheim aus ca. 600 Betten. In gesamten Studentenwohnheim gab es leider nur fünf Waschmaschinen, daher ist es meistens sehr schwer, den Schlüssel für den Waschraum zu bekommen, da sie immer in Betrieb ist. In der Eingangshalle des Heimes gibt es ansonsten noch einen Internetraum mit ein paar Rechnern, die gerade am Anfang immer besetzt sind. Das Studentenwohnheim hat generell viel zu bieten gehabt. Man konnte Räume wie z.B. einen Fitnessraum oder auch einen Kulturraum mieten welches zwei Billardtische, zwei Tisch Fußball, Darts und Plasma-Fernseher hatte. In den ersten Wochen ist es auch abends immer ziemlich laut, wenn Flurparties gefeiert werden, wobei auch öfter die Sicherheitsleute kommen mussten. Das Studentenwohnheim Masarykova kolej zählt zu den besten Studentenwohnheimen in Prag. Überwiegend waren es alle Studenten aus technischen Studiengängen. Wie vorhin schon erwähnt lag das Studentenwohnheim Masarykova kolej auf dem Campus der Technische Universität und war somit in wenigen Gehminuten erreichbar.

#### Die Uni

Nachdem wir dann erst einmal die Stadt und das Bier, welches in Prag allgegenwärtig ist, in vollen Zügen genossen hatten, fing zwei Wochen später die Uni an.

Ein Wort vorab: Prag ist nicht Harvard! Die Vorlesungen werden zwar in englischer Sprache angeboten, werden aber nur von Erasmusstudenten besucht und die wollen nicht immer viel lernen, wenn sie im Ausland sind. Zudem ist das Englisch mancher Professoren auch mehr Zustand als Sprache. Mit der nötigen Eigeninitiative allerdings kommt man auch an dieser Stelle weiter. Trotzdem habe ich insgesamt

Erstellt am:	01.02.2011	,	Version 1
Erstellt von:	V. Burtscher		Seite 1 <sup>⊥</sup>



#### **ABSCHLUSSBERICHT**

# Zuerkennung eines Zuschusses für einen ERASMUS Studienaufenthalt Studienjahr

Universität Liechtenstein

doch einiges gelernt während meines Auslandssemesters in Prag, nur dass es nicht dieses intensive Lernen war, das ich aus Liechtenstein kenne. Das Fach Entwerfen hatten wir zweimal die Woche gehabt dadurch war es nicht möglich etwas länger an einer Idee zu arbeiten . Generell war das Niveau bei weitem nicht so hoch wie an meiner Heim Universität. In einem weiteren Fach schrieb ich während des Semesters zwei Klausuren, die anderen Prüfungen dagegen wurden, wie auch in Liechtenstein, zum Ende des Semesters mit einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung abgeschlossen.

# Prüfungen/ Organisation

Am Anfang des Erasmusaufenthaltes erhält man vom Erasmusbüro ein INDEX Heft. Hier werden alle Prüfungen und abgelegte Kurse eingetragen. Die Prüfungen werden direkt nach der Prüfung vom Prüfer vermerkt. Die abgelegten Kurse lässt man beim Sekretariat eintragen. Vorteilhaft ist auf jeden Fall, dass die Sekretariate den ganzen Tag offen haben und man jederzeit vorbeikommen kann. Auch auf E-Mails wird sowohl vonseiten des Erasmus Büros sowie vom International Office sofort reagiert. Ich belegte folgende Fächer: Architectural 2, History of Architecture 3/4, Interior 2- History, Monument Preservation 2, Cotemporary Architecture, Landscape Architecture 3- Technology, Urbanism 2 -History und Urbanism 4- Design. Ich bestand alle Fächer und erlangte 28 ECTS.

#### Das Leben

Ich habe in Prag in einem Studentenwohnheim gewohnt, wobei es üblich ist sich zu zweit ein Zimmer zu teilen. Die Aussicht, sich mit jemand Fremdem ein Zimmer zu teilen, hört sich nicht gerade sehr prickelnd an, aber es kann klappen und war für mich eine tolle Erfahrung und Toleranzerweiterung. In Tschechien wird das so gehandhabt und letztendlich sind es ja nur ein paar Monate. Wer auf seine wöchentlichen Kochabende oder die gewohnte Ruhe absolut nicht verzichten möchte, kann natürlich auch ein Zimmer in einer privaten WG suchen. Freunde findet man ebenfalls schnell, alleine bleibt keiner. Dafür sorgen vor allem die Aktivitäten des ISC (international student club) .

Die tschechische Sprache habe ich leider kaum wirklich lernen können. Einerseits ist sie nicht gerade einfach, andererseits steht Englisch immer im Vordergrund. Die Tatsache, dass ich vor allem internationale Freunde hatte und die Angst sich bei der Aussprache die Zunge zu brechen, haben mich vor großen Spracherfolgen abgehalten.

## Persönliches Fazit

Ich bin sehr froh das Abenteuer eines Erasmussemesters in Prag gewagt zu haben. Von den organisatorischen Hürden in Prag abgesehen, durfte ich hier eine sehr schöne Zeit erleben. Die Stadt Prag ist ein wunderschöner Ort, an dem man vieles entdecken kann. Die Tschechen sind ein gemütliches nettes Volk, immer hilfsbereit und gemeinschaftlich. Tschechischen Studentenpartys und die Atmosphäre in den Studentenwohnheimen ist wunderbar. Vieles wird improvisiert und man setzt sich beispielsweise spontan mit einer Gitarre in den Wohnheimflur oder fährt mit Inlinern durch ihn durch. Im Hinblick auf das Studium habe ich gelernt, alles nachzuprüfen. Außerdem sollte man auch nicht aufgeben, falls jemand einem sagt, dass dies so nicht funktionieren würden. Meistens muss man einfach lang genug und bei den richtigen Personen nachfragen, dann findet sich immer eine Lösung. Gewöhnungsbedürftig sind zudem die mürrischen Rezeptionistinnen im Kolej. Man sollte sich dies auf keinen Fall zu Herzen nehmen und einsehen, dass Sie jeden Studenten auf diese Art und Weise behandeln. Man hat nicht automatisch alles falsch gemacht und man sollte es mit Humor nehmen. Bei größeren Verstädnisproblemen kann man auch jederzeit andere Studenten fragen, die immer lieb und hilfsbereit sind und gerne weiterhelfen.

Erstellt am:	01.02.2011	Version 1
Erstellt von:	V. Burtscher	Seite 2 <sup>⊥</sup>



#### **ABSCHLUSSBERICHT**

Zuerkennung eines Zuschusses für einen ERASMUS Studienaufenthalt Studienjahr

Universität Liechtenstein

Allerdings konnte ich auch so viele wunderbare Erlebnisse mitnehmen "dass ich nur wärmstens empfehlen kann, ein Erasmussemester in Prag zu verbringen. Als ich in den ersten Wochen abends am wunderschönen beleuchteten Moldau Ufer entlang joggte und die ersten Kochexperimente mit meiner Mitbewohnerin startete, habe ich mich gefragt, wie es sein kann, dass so lange niemand mehr von der Universität Liechtenstein nach Prag gegangen ist. Und ich hoffe nun, dass sich das bald ändern wird.



## **ABSCHLUSSBERICHT**

Zuerkennung eines Zuschusses für einen ERASMUS Studienaufenthalt Studienjahr

Universität Liechtenstein